



Landeshauptstadt  
Mainz

# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Haupt- und Personalausschusses**

**am 01.02.2017**

## **Anwesend**

### **Vorsitz**

Michael Ebling

### **Mitglieder**

Katharina Binz - Vertretung für Christian Viering -  
Marc-Antonin Bleicher  
Dr. Gerd Eckhardt  
Sabine Flegel  
Dr. Brian Huck  
Martin Kinzelbach  
Daniel Köbler, MdL  
Sylvia Köbler-Gross  
Walter Koppius  
Martina Kracht  
Dr. Eckart Lensch  
Kurt Mehler  
Dr. Claudius Moseler  
Anette Odenweller - Vertretung für Wolfgang Reichel -  
Dr. Christine Pohl  
Jasper Proske - Vertretung für Waltraud Hingst -  
Uta Schmitt - Vertretung für Klaus Hafner -  
Hannsgeorg Schöning

### **Schriftführung**

Detlef Blessing

### **Entschuldigt fehlen**

Klaus Hafner  
Waltraud Hingst  
Wolfgang Reichel  
Heinz-Werner Stumpf  
Christian Viering

## Tagesordnung

### a) öffentlich

1. Tag der Deutschen Einheit am 2. und 3. Oktober 2017
2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 01.10.2014
3. Institutioneller Zuschuss zur JobPerspektive Mainz gGmbH
4. Hinausschieben des Ruhestandsbeginns für Herrn Beigeordneten Kurt Merkator
5. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
6. Zweckverband Tierkörperbeseitigung i. L.
7. Chinesisch-Deutsche Industriestädteallianz
8. Bürgerhausähnliche Einrichtungen - Neugestaltung der Verträge
9. Kenntnisnahme der Niederschriften über die Sitzungen vom 16.11. und 23.11.2016

### b) nicht öffentlich

10. Personalangelegenheiten
11. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Oberbürgermeister Ebling begrüßt die Herren Bungert und Stier vom Projektbüro der Staatskanzlei. Die Herren informieren unter Tagesordnungspunkt 1 über die Aktivitäten anlässlich des Tages der Deutschen Einheit. Zu diesem Punkt seien auch die Ortsbeiräte Mainz-Altstadt und Mainz-Neustadt eingeladen.

Sonstige Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

**Punkt 1**            **Tag der Deutschen Einheit am 2. und 3. Oktober 2017**  
**hier: Planungen für den "Tag der Deutschen Einheit" am 2. und 3. Oktober**  
**2017 in Mainz**  
**Vorlage: 0033/2017**

Nach einleitenden Worten durch Herrn Oberbürgermeister Ebling stellen die Herren Bungert und Stier die geplanten Aktivitäten anlässlich des Tages der deutschen Einheit am 2. und 3. Oktober 2017 dar. Die Mitglieder des Haupt- und Personalausschusses erhalten ein entsprechendes Handout. Zusatz- und Ergänzungsfragen werden beantwortet.

Abschließend wird gebeten, eine Aufschlüsselung der Kosten an die Mitglieder zu geben, was vom Vorsitzenden zugesagt wird.

Der Haupt- und Personalausschuss nimmt den Stand der Planungen für die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit 2017 in Mainz zur Kenntnis.

**Punkt 2**            **Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 01.10.2014**  
**Vorlage: 1517/2016**

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat, den beigefügten Entwurf der Änderungssatzung zur Hauptsatzung zu beschließen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.01.2017.

**Punkt 3**            **Institutioneller Zuschuss zur JobPerspektive Mainz gGmbH**  
**Vorlage: 0071/2017**

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, einen institutionellen Zuschuss an die JobPerspektive Mainz gGmbH i. H. v. 60.000 Euro pro Jahr ab dem 01.01.2017 zu beschließen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.01.2017.

**Punkt 4**            **Hinausschieben des Ruhestandsbeginns für Herrn Beigeordneten Kurt Merkator**  
**Vorlage: 0048/2017**

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, den Eintritt in den Ruhestand von Herrn Beigeordneten Kurt Merkator gemäß § 183 Absatz 2 Landesbeamtengesetz, in der hierfür gültigen Fassung, bis zum 1. Juli 2017 hinauszuschieben.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.01.2017.

**Punkt 5**            **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**  
**hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**  
**Vorlage: 0046/2017**

Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen empfiehlt der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat nachfolgende Beschlussfassung:

Die vorgelegte Liste für das Jahr 2016 und 2017 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Annahme der folgenden Zuwendungen 0120/2016, 0121/2016, 0122/2016, 0124/2016, 0125/2016, 0129/2016 aus 2016 und 0001/2017 wird zugestimmt, da die Wertgrenze von 3.000 Euro überschritten wurde.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Kenntnismahme und Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 25.01.2017.

**Punkt 6**            **Zweckverband Tierkörperbeseitigung i. L.;**  
**Auflösung der Gesamthandeigentümerschaft nach § 6 Abs. 2 AGTierNebG**  
**Vorlage: 0015/2017**

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat nachfolgende Beschlussfassung:

1. Das Gesamthandeigentum an den in § 6 Abs. 2 Landesgesetz zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (AGTierNebG) vom 19.08.2014 (GVBl. S. 191-7831.1) näher bezeichneten Grundstücken wird aufgelöst.

2. Das Eigentum an den in § 6 Abs. 2 AGTierNebG näher bezeichneten Grundstücken wird auf den Altlastenzweckverband Tierische Nebenprodukte kostenfrei übertragen.
3. Der Stadtrat stimmt vorbehaltlich einer Einigung des Altlastenzweckverbandes mit den ent-sorgungspflichtigen Gebietskörperschaften des Landes Rheinland-Pfalz über eine Mitglied-schaft im Altlastenzweckverband deren Aufnahme zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.01.2017.

**Punkt 7**                    **Chinesisch-Deutsche Industriestädteallianz**  
**Vorlage: 1720/2016**

Der Haupt- und Personalausschuss nimmt den Sachverhalt über die Mitgliedschaft in der Chi-nesisch-Deutschen Industriestädteallianz zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung ist die Verwaltungsvorlage vom 02.12.2017.

**Punkt 8**                    **Bürgerhausähnliche Einrichtungen - Neugestaltung der Verträge**  
**Vorlage: 1632/2016**

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat, neue Verträge zwischen der Stadt Mainz und den Träger-Vereinen der bürgerhausähnlichen Einrichtungen abzuschließen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.01.2017.

**Punkt 9**                    **Kenntnisnahme der Niederschriften über die Sitzungen vom 16.11. und**  
**23.11.2016**

Ohne Einwendungen nimmt der Haupt- und Personalausschuss die Niederschriften zur Kennt-nis.

**Ende der Sitzung: 17:25 Uhr**

gez. Michael Ebling  
Vorsitz

gez. Detlef Blessing  
Schriftführung